[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/4495 vom 2024/03/29]



Grassi Museum für Angewandte Kunst / Christoph Sandig [CC BY-NC-SA]

Object:	Pendule mit dem Raub des goldenen Vlieses
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Collection:	Antike bis Historismus
Inventory number:	1997.114

Description

Spätestens seit der Ära des prunkliebenden Sonnenkönigs Ludwig XIV. war Paris das Zentrum der Luxuswarenindustrie der westlichen Welt. Die besten Künstler und Handwerker Europas arbeiteten in dieser Stadt. Berühmt und begehrt waren etwa Pariser Uhren, so die Pendule. Die feuervergoldeten bronzenen Gehäuse dieser Pendeluhren sind oft Meisterwerke dekorativer Plastik, gefertigt nach Modellen bekannter Bildhauer.
Unsere um 1765 entstandene Pendule ist mit einem Werk des Uhrmachers François Viger versehen, das Gehäuse lieferte ein unbekannter Pariser Bronzier.
Die dargestellte Szene entstammt der antiken Mythologie. Jason, Anführer der Argonauten (der größten Helden Griechenlands), entreißt König Aietes von Kolchis, dem Sohn des Sonnengottes, der sich drohend gebärdet, das begehrte Goldene Vlies.

Erworben 1997.

Basic data

Material/Technique:	Bronze, gegossen, vergoldet, ziseliert; Zifferblatt emailliert; Marmor
Measurements:	Höhe 36,5 cm, Breite 29 cm, Tiefe 15 cm

Events

Created	When	
	Who	François Viger (1708-1784)
	Where	
Created	When	1765

	Who	
	Where	Paris
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jason
	Where	

Keywords

- Antike Mythologie
- Clock
- Golden Fleece
- Pendulum clock
- Zeitmessgerät

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 160